

**BAYERISCHE  
RADSPORT-  
VERBAND**



Einführung  
Transponderzeitmessung  
im Bayerischen  
Radsportverband e.V.

Saison 2022

Disziplinen: Straße/Bahn MTB Cross



### Vorteile einer Transponderzeitmessung:

- Moderne und genaue Zeitmessung, ermöglicht eine exakte Ermittlung aller Platzierungen
- Erstellung zeitnaher Ergebnisse (auch digitale Veröffentlichung)
- Entlastung (ehrenamtlicher) Kampfrichter
- Die Zeitfenster, die die Behörden für Radsportveranstaltungen vorgeben, werden immer kürzer. Ein Transpondersystem ermöglicht es dem Veranstalter, mehrere Klassen gleichzeitig starten zu lassen und dabei exakte Ergebnisse zu ermitteln.
- Entlastung von Veranstaltern, Vereine die keine Veranstaltung durchführen tragen ihren Teil bei
- Die Landesverbände Baden, Würtemberg und NRW nutzen ebenfalls bereits die Transponderzeitmessung, bzw. führen diese auch 2022 ein.

Die Anschaffung eines solchen Systems ist mit einem zusätzlichen Kostenaufwand in Höhe von ca. 20.000€ verbunden. Nach Abwägung von Kosten und Nutzen für Sportler und Veranstalter ist es diese Investition in die Zukunft wert, getätigt zu werden.

# Weitere Informationen zur Einführung der Transponderzeitmessung:



## Für Vereine mit Lizenznehmern (Straße/Bahn, MTB, Cross):

### Wie und wo bekommt ein Lizenznehmer einen Transponder

Die Ausgabe der Transponder erfolgt jeweils bei der Startnummernausgabe einer Veranstaltung gegen ein Pfand (z.B. Lizenz). Nach dem Rennen wird der Transponder wieder abgegeben.

### Einsatz des Transpondersystem

2021 wird zunächst ein System zum Einsatz kommen (ca. 20 Veranstaltungen), für 2022 plant der BRV die Anschaffung eines weiteren Systems um dann doppelt so viele Veranstaltungen betreuen zu können. (Hinweis: Daraus erfolgt keine weitere Erhöhung der Nutzungsgebühr in 2022 oder den nachfolgenden Jahren)

### Automatische Rechnungsstellung:

Die Gebühr für die Nutzung von Transpondern wird dem Verein des Lizenznehmers zusammen mit der Lizenzgebühr automatisch in Rechnung gestellt. Die Nutzungsgebühr für Transponder betrifft ausschließlich Lizenzen der Disziplinen Straße/Bahn, MTB und Cross. Für Lizenzen anderer Disziplinen wird keine Nutzungsgebühr für Transponder erhoben.

### Gebühren:

Der Verein kann die Gebühren für die Transpondernutzung übernehmen, oder die Gebühr dem Lizenznehmer intern im Verein weiterberechnen.

Alternativ zur Nutzungsgebühr: Es steht jedem Verein frei, selbst für seine Lizenznehmer Transponder zu kaufen. Dies gilt auch für jeden einzelnen Lizenznehmer. Für Lizenznehmer, die einen eigenen Transponder besitzen, entfallen die jährlichen Nutzungsgebühren beim BRV. (Hinweis: Transponder sind mind. 5 Jahre nutzbar und kosten je nach Art des Transponders etwa zw. 50€-80€ pro Stück)

### Aufwand für den Verein

Der Verein hat keinen zusätzlichen administrativen Aufwand durch die Einführung des Transpondersystems. Die Rechnungsstellung erfolgt automatisch, die Ausgabe der Transponder erfolgt jeweils bei der Veranstaltung.

## Für Veranstalter:

### Wer kann das Transponder System für seine Veranstaltungen nutzen

Das Angebot das System zu den genannten Konditionen zu nutzen gilt ausschließlich für Mitgliedsvereine des BRV.

Sollte die Nachfrage nach dem Transpondersystem zu Beginn der Einführung größer sein, als Veranstaltungen mit dem System und Zeitnehmern ausgestattet werden können, erfolgt die Vergabe des Systems durch den BRV nach noch zu erstellenden Kriterien (Bspw. Vorrang für Meisterschaften, Lizenzrennen...)

### Freiwilligkeit:

Ob ein Veranstalter das System des BRV nutzen möchte oder nicht, kann er selbst entscheiden, es gibt keine Pflicht.

### Finanzieller Vorteil:

Gegenüber der Beauftragung eines kommerziellen Anbieters für Zeitmessung besteht ein nicht unerheblicher finanzieller Vorteil.

### Leistungsbeschreibung

Siehe Datei „Leistungsbeschreibung“. Das System wird stets von einem fachkundigen Zeitnehmer vor Ort betreut sowie individuell vorbereitet und eingestellt.

## Nutzungsgebühren Lizenznehmer/Vereine

	Lizenznehmer BRV	Lizenznehmer andere Landesverbände	Starter ohne Lizenz (Jedermann/ Hobby)	Starter mit eigenem MYLAPS ProChip Transponder
U19 u. jünger	5€/Jahr	2€/Veranstaltung	5€/Veranstaltung	Kostenfrei, bei der Lizenzbeantragung/Anmeldung zur Veranstaltung ist die Transpondernummer mitzuteilen
U23 u. älter	10€/Jahr	4€/Veranstaltung	10€/Veranstaltung	
Bei Verlust	80€	80€	80€	-

## Nutzungsgebühren Veranstalter

Gebühren für Veranstalter	
Leihgebühr Transpondersystem (Komplettes Equipment inkl. Hard- und Software)	kostenfrei
Gebühr für Transponder-Zeitnehmer (direkt an den Zeitnehmer mit BRV-Transponder-Zeitnehmer-Befugnis zu entrichten)	102,00€ Grundgebühr + 1€ pro eingesetztem Transponder + 0,30€/km Reisekosten + Übernachtungskosten (falls notwendig)

## Beispiel Verein

RC Musterstadt e.V.	U19 und jünger	U23 und älter	Verein gesamt
Anzahl Lizenznehmer	10	15	25
Jahresgebühr pro Lizenznehmer	5,00 €	10,00 €	
Jahresgebühr gesamt	50,00 €	150,00€	200€

Bei Teilnahme an bspw. 10 Veranstaltungen pro Jahr sind das 0,50€/Veranstaltung für Nachwuchs und 1€/Veranstaltung für Erwachsene.

Zum Vergleich: Der Landesverband Baden, der das gleiche System schon länger nutzt, verlangt pro Veranstaltung von allen Teilnehmern eine Gebühr von 2€ (Nachwuchs) und 4€ (Erwachsene).

## Beispiel Veranstalter

RC Musterstadt e.V.	Gebühren
Grundgebühr	102,00 €
200 genutzte Transponder a 1€	200,00€
Reisekosten bei 200 km Hin- und Rückfahrt (0,30€/km)	60,00€
Nutzungsgebühren für die Technik	keine
Gesamtkosten für Nutzung und Betreuung des Transpondersystems für die Veranstaltung	362,00€

Vergleich: Bei Beauftragung eines kommerziellen Anbieters für die Transponderzeitmessung fallen für einen Veranstalter Kosten in Höhe von 1.000-2.000€ an.

**Gebühr pro Jahr für einen Verein, der das System bei einer Veranstaltung im Jahr nutzt und auch Lizenznehmer im Verein hat (anhand der genannten Beispielen):** 562,00 €